

Erklärung von Symrise zu Sklaverei und Menschenhandel 2017 **California Transparency in Supply Chains Act von 2010** **UK Modern Slavery Act von 2015**

September 2017

Symrise begrüßt die Bestimmungen des California Transparency in Supply Chains Act von 2010, § 54 des UK Modern Slavery Act sowie weiterer internationaler Gesetze zur Bekämpfung von Sklaverei und Menschenhandel. Die Prinzipien dieser Gesetzgebung entsprechen den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, die Symrise unterstützt.

Unsere Organisation

Symrise ist ein globaler Anbieter von Duft- und Geschmacksstoffen, kosmetischen Grund- und Wirkstoffen sowie funktionalen Inhaltsstoffen. Zu den Kunden gehören Parfüm-, Kosmetik-, Lebensmittel- und Getränkehersteller, die pharmazeutische Industrie sowie Produzenten von Nahrungsergänzungsmitteln und Heimtiernahrung.

Mit einem Umsatz von mehr als 2,9 Mrd. € im Geschäftsjahr 2016 gehört das Unternehmen zu den führenden Anbietern im globalen Markt der Düfte und Aromen. Der Konzern mit Sitz in Holzminden ist mit mehr als 90 Standorten in Europa, Afrika und dem Nahen sowie Mittleren Osten, in Asien, den USA sowie in Lateinamerika vertreten.

Gemeinsam mit seinen Kunden entwickelt Symrise neue Ideen und marktfähige Konzepte für Produkte, die aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken sind.

Wirtschaftlicher Erfolg und unternehmerische Verantwortung sind dabei untrennbar miteinander verbunden. Symrise – always inspiring more ...

Unsere Grundsätze

Symrise befolgt alle geltenden Gesetze und Bestimmungen sowie eigene Grundsätze und Verfahren, von denen viele über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehen. Wie in unserem Verhaltenskodex festgeschrieben, fühlen wir uns verpflichtet, die Menschenrechte einzuhalten, insbesondere die Grundprinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation

(ILO), die Konventionen der Vereinten Nationen zu den Rechten von Kindern und die allgemeine Menschenrechtserklärung. Wir sind uns bewusst, dass Grundsätze nur einen Wert haben, wenn sie verstanden und eingehalten werden. Daher erhalten unsere Mitarbeiter regelmäßig Schulungen zu all unseren Grundsätzen, darunter auch zu denen über Sklaverei und Menschenhandel.

Besonderen Wert legen wir darauf sicherzustellen, dass in unserer Lieferkette oder anderen Teilen unseres Geschäfts, einschließlich unserer Lieferanten von Waren und Dienstleistungen, Vertragspartner, Vertriebsstellen und Vertretungen, keinerlei moderne Sklaverei oder Menschenhandel praktiziert wird. Unsere nachhaltige Beschaffungspolitik verlangt von all unseren Lieferanten und deren Zulieferern, ihre Arbeits- und Beschäftigungspraktiken offenzulegen. Wir dulden keinerlei Form der Ausbeutung, der Missachtung von Menschen oder der Sklaverei und des Menschenhandels. Wir überwachen und messen unsere Maßnahmen, um uns kontinuierlich zu verbessern und eine Kultur der unternehmerischen Integrität in allen Bereichen unseres geschäftlichen Handelns erfolgreich verankern zu können.

Unsere Risikobewertung

Als Grundvoraussetzung für die Zusammenarbeit mit Symrise müssen alle Lieferanten von Waren und Dienstleistungen, Vertragspartner, Vertriebsstellen und Vertretungen den Verhaltenskodex von Symrise anerkennen und selbstverständlich geltende Gesetze und Bestimmungen einhalten.

Die Hauptlieferanten von Symrise müssen ihre Daten in Bezug auf Menschenrechte, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit sowie unternehmerische Integrität auf der Supplier Ethical Data Exchange Plattform (SEDEX) und zunehmend auch über das Sedex Members Ethical Trade Audit (SMETA) offenlegen. Mithilfe des SEDEX-Tools zur Risikobewertung können Lieferanten mit hohem Risiko identifiziert und vor Ort durch interne Expertenteams überprüft werden. Falls Verstöße festgestellt werden, werden umgehend korrigierende Maßnahmen bestimmt und überwacht bis hin zur und inklusive der Beendigung der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

Eine kostenfreie „Integrity Hotline“ steht allen Mitarbeitern von Symrise zur Verfügung, die anonym Bedenken äußern möchten (sofern das gesetzlich zulässig ist). Unser Corporate Compliance Officer prüft und untersucht alle geäußerten Bedenken.

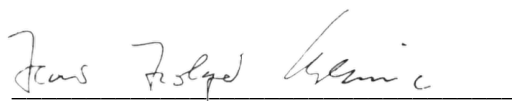
Während des Einstellungsverfahrens stellt Symrise sicher, dass alle neuen Anstellungsverhältnisse gemäß lokalem Arbeitsrecht erfolgen. Zudem stellt Symrise sicher, dass alle neuen Mitarbeiter im Land ihrer Anstellung eine gültige Arbeitserlaubnis besitzen, über einen angemessenen Arbeitsvertrag sowie das Mitarbeiterhandbuch verfügen und in allen für ihre jeweilige Funktion notwendigen Aspekten der Arbeitssicherheit geschult sind. Das Gleiche erwarten wir von allen unseren Geschäftspartnern.

Symrise arbeitet mit internationalen Gesellschaften und Organisationen zusammen, um seinen Einfluss zu verstärken. Renommierte und international anerkannte Gesellschaften und Organisationen wie die Rainforest Alliance (RA), die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), die Union for Ethical Biotrade (UEBT) und der Global Nature Fund (GNF) betrachten wir als wesentlichen Teil unseres Geschäftsmodells, um unseren sozialen Einfluss und unseren ökologischen Fußabdruck in allen Bereichen unseres Geschäfts sowie bei unseren Lieferanten von Waren und Dienstleistungen zu verbessern.

Selbstverständlich verpflichtet sich Symrise, die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs – Sustainable Development Goals des UN Global Compact) konsequent einzuhalten. Insbesondere fordert Ziel 8.7, Zwangsarbeit abzuschaffen, moderne Sklaverei und Menschenhandel zu beenden sowie die schlimmsten Formen von Kinderarbeit zu verbieten und zu beenden.

Kontinuierliche Verbesserung

Um ein hohes Maß an Verständnis für die Risiken moderner Sklaverei und Menschenhandels in unserer Lieferkette sicherzustellen, führt Symrise jährlich für alle Mitarbeiter eine Schulung zu unserem Verhaltenskodex durch. Darüber hinaus haben wir bei Symrise 2016 86 % unserer Hauptlieferanten (gemessen am Beschaffungsvolumen) nach SEDEX-Kriterien bewertet. Symrise erwartet, dass dieser Anteil pro Jahr um 4 % steigt und im Jahr 2020 100 % erreicht.



Hans Holger Gliewe
Chief Sustainability Officer
Symrise AG